



WLSB-Presse-Info

Ausgabe 07

13.3.2009

Energiesparende Sportstätten im Mittelpunkt

Am 23. April informieren und beraten Experten beim
1. Energietag des WLSB über verbrauchsarme Sportstätten

Energie sparen, Energie effizient nutzen, Energie aus erneuerbaren Quellen gewinnen – angesichts der hohen Preise und der begrenzten Verfügbarkeit von Öl und Gas werden diese Strategien in Zukunft immer wichtiger. Auch Sportvereine und Kommunen müssen die Betriebskosten ihrer Sportstätten im Blick behalten. Der Württembergische Landessportbund (WLSB) veranstaltet deshalb am 23. April 2009 den 1. Energietag im SpOrt Stuttgart.

„Speziell für Sportvereine und Kommunen soll der Energietag eine Informations- und Beratungsplattform bieten, um die Erfordernisse der Umwelt und die steigenden Energiekosten in den Griff zu bekommen“, sagt WLSB-Präsident Klaus Tappeser. Beim „1. Energietag“ werden deshalb Möglichkeiten aufgezeigt, wie der Energieverbrauch von Sporthallen, Vereinsheimen und Fitnesszentren gesenkt und damit Kosten gespart werden. Neben theoretischen Inhalten stehen vor allem erfolgreiche Praxisbeispiele der Nutzung regenerativer Energien, des solaren Bauens und der Energieeinsparung im Mittelpunkt.

Experten von Instituten, aus der Wirtschaft und dem Sport werden in Fachreferaten und Workshops rund um das Thema Energie und umweltbewusstes Bauen informieren. Vor allem Entscheidungsträgern in Kommunen und Vereinen sowie Sportstätten-Planern und Architekten sollen wichtige Informationen über moderne und zukunftsorientierte Technologien an die Hand gegeben werden.

Auf der begleitenden Fachaussstellung werden sich außerdem zahlreiche Firmen mit ihrem Know-how präsentieren, ihre Neuheiten vorstellen sowie mit kompetenter Beratung zur Verfügung stehen.

Die Teilnahme am Energietag ist kostenlos, jedoch ist eine schriftliche Anmeldung zu den einzelnen Vorträgen erforderlich.

Auf einen Blick:

Was: „1. Energietag im SpOrt Stuttgart“

Wann: Do, 23. April 2009, 9.00 bis 15.30 Uhr

Wo: SpOrt Stuttgart

Zielgruppe: Sportvereine, Kommunen, Architekten

Kosten: keine, Anmeldung jedoch erforderlich

Anmeldung/Infos: www.wlsb.de